



Donnerstag, 4. Dezember 2008

Duo-Programm von Klassik bis Jazz

André Desponds, Klavier

Thomas Dobler, Vibraphon



Ort: Reformiertes Kirchgemeindehaus Winterthur-Töss,
Stationsstr. 3a, 8406 Winterthur (Bus Nr. 1 bis Zentrum Töss)

Türöffnung: 19.30 Uhr / Konsumationsmöglichkeit

Beginn: 20:15 Uhr

Eintritt: Fr. 20.00

“Aktion pro Güterschuppen Töss“

Der Kulturstreuer startet an diesem Abend zusammen mit dem Trägerverein GZ Bahnhof Töss die Aktion zur Unterstützung des Umbaus des alten Güterschuppens am Bahnhof Töss! (GZ Bahnhof Töss, PC 85-583064-6, Vermerk Güterschuppen).

Die beiden virtuosen Solisten sind sowohl in der Klassik wie im Jazz zu Hause und zeichnen sich durch einen ausgeprägten Sinn für Humor aus. Während jahrelanger intensiver Zusammenarbeit entstanden zahlreiche spannende Projekte zwischen den Stilen.

Im Mittelpunkt ihres Duo-Programms stehen Vivaldis „Vier Jahreszeiten“. Eine jazzige Interpretation des barocken Klassikers. Mit Eleganz, stupender Virtuosität und einem zwinkernden Auge vermögen sie ihr Publikum immer wieder zu begeistern. Die Besetzung Vibraphon / Klavier wurde einst von Gary Burton und Chick Corea berühmt gemacht. Natürlich dürfen einige Kostproben aus jener legendären Epoche nicht fehlen. Die Musik von J.S. Bach und George Gershwin runden das abwechslungsreiche Konzert ab.

André Desponds

Geboren am 7.2.1958 in Locarno. Konzertausbildungsklasse für Klavier bei Sava Savoff in Zürich, im Anschluss Solistendiplom mit Auszeichnung. Verfügt über ein umfassendes musikalisches Bewusstsein und grosse Auftrittserfahrung (Konzerte in wichtigen Sälen und Teilnahme an Festivals in Europa, Amerika, Brasilien, Russland, China). Beschäftigt sich äusserst vielfältig als Pianist an TV-, Radio-, und CD-Produktionen, u.a. mit Werken von Bach, Schubert, Chopin, Gershwin, Ravel. Als Kammermusiker z.B. mit Noëmi Nadelmann, Bettina Boller, Simon Estes, Francisco Araiza. Ihn begeistern auch unkonventionellere Formationen, wie mit der chinesischen Geigerin Xiaojing Wang oder dem Trio "Gong & Klang". Tätig als Komponist für Film (Teilnahme "Rose d'or", Montreux, 1995 Clio Preis für die beste Filmmusik), Theater, Ballett, Werbung und Radiosignete. Improvisator für Stummfilmbegleitung, Wunschkonzerte, Kaffeehaus-, Jazz-, Pop-, Tanz- und Unterhaltungsmusik. Gibt Seminare über "Rhythmisches und metrisches Bewusstsein" für Berufsmusiker. Zahlreiche CD-Produktionen in verschiedensten Stilen, z.B. "The world of Credit Suisse" (Filmmusik) oder "Gershwin Piano Quartet", arrangiert für 4 Flügel, etc.

Thomas Dobler

Thomas Dobler ist eine ausgeprägt vielseitige Musikerpersönlichkeit. Ein Grenzgänger zwischen Klassik und Jazz mit reichhaltiger internationaler Konzerterfahrung. 1978 in Männedorf (ZH) geboren, spezialisierte er sich während seines Studiums an den Musikhochschulen von Zürich, Strasbourg und Paris auf das Spiel mit vier Schlegeln und ist heute einer der virtuosesten Vibraphonisten Europas. Zusätzlich ist er auch als Drummer und Perkussionist tätig. 1998 gewann er den internationalen CHAIN-Wettbewerb für Interpretation zeitgenössischer Musik. Er brachte zahlreiche Werke zur Uraufführung und spielte mehrere Radio- und CD-Aufnahmen ein. Als Solist spielte er mit dem Orchester Musikkollegium Winterthur, dem Symphonischen Orchester Zürich, Ensemble G.G. Englert, sowie im Schweizer Pavillon an der Weltausstellung in Hannover 2000. Er war an zahlreichen Festivals zu Gast (Lucerne Festival, Menuhin Festival Gstaad, BBC Proms London, Young Artists In Concert Davos, Chansonfest Berlin, etc.) und vertonte mehrere Hörspiele für Schweizer Radio DRS. Seit einigen Jahren konzertiert er hauptsächlich als Jazzvibraphonist (u. a. mit den Ajekoo Drummers of Ghana, „classXXX“, Thomas Dobler Trio feat. George Robert, JM Rhythm Four, Robi Weber Quartet). Thomas Dobler ist Professor am Conservatoire de Lausanne HEM und Dozent an der Hochschule der Künste Zürich.

Weitere Infos: www.kulturstreuer-toess.ch